KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Deidesheim
Ortsgemeinde Ruppertsberg
AGS-Schlüssel: 33201043

Stichtag: 28.02.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 1434

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 84

Einwohner gesamt: 1518

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	703	49,024	731	50,976	1434	100
davon Ausländer	46	50	46	50	92	6,416
Einwohner nur mit Nebenwohnung	47	55,952	37	44,048	84	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**750**	**49,407**	**768**	**50,593**	**1518**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	62	4,324	68	4,742	130	9,066
10-19 Jahre	70	4,881	69	4,812	139	9,693
20-29 Jahre	47	3,278	51	3,556	98	6,834
30-39 Jahre	80	5,579	74	5,16	154	10,739
40-49 Jahre	93	6,485	90	6,276	183	12,762
50-59 Jahre	115	8,02	120	8,368	235	16,388
60-69 Jahre	115	8,02	131	9,135	246	17,155
70-79 Jahre	81	5,649	74	5,16	155	10,809
80-89 Jahre	36	2,51	46	3,208	82	5,718
90-99 Jahre	4	0,279	8	0,558	12	0,837
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**703**	**49,024**	**731**	**50,976**	**1434**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	18	1,255	14	0,976	32	2,232
3-5 Jahre	18	1,255	25	1,743	43	2,999
6-15 Jahre	67	4,672	66	4,603	133	9,275
16-17 Jahre	12	0,837	12	0,837	24	1,674
18-20 Jahre	23	1,604	25	1,743	48	3,347
gesamt	**138**	**9,623**	**142**	**9,902**	**280**	**19,526**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	5	0,349	8	0,558	13	0,907
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	8	0,558	7	0,488	15	1,046
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	4	0,279	6	0,418	10	0,697
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	9	0,628	2	0,139	11	0,767
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	4	0,279	5	0,349	9	0,628
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	2	0,139	5	0,349	7	0,488
gesamt	**32**	**2,232**	**33**	**2,301**	**65**	**4,533**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	120	8,368	151	10,53	271	18,898
römisch-katholisch	345	24,059	386	26,918	731	50,976
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	1	0,07	1	0,07
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	14	0,976	12	0,837	26	1,813
ohne Angabe, gemeinschaftslos	224	15,621	179	12,483	403	28,103
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	2	0,139	2	0,139
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**703**	**49,024**	**731**	**50,976**	**1434**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	249	17,364	230	16,039	479	33,403
verheiratet	385	26,848	381	26,569	766	53,417
verwitwert	14	0,976	64	4,463	78	5,439
geschieden	44	3,068	42	2,929	86	5,997
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	11	0,767	14	0,976	25	1,743
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**703**	**49,024**	**731**	**50,976**	**1434**	**100**

Die Daten wurden am 02.03.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.